

POLZEITRICK

Kriminelle versuchen derzeit wieder vermehrt mit dem sogenannten „Polzeitrick“ gutgläubige MitbürgerInnen um ihr Erspartes zu bringen.

Zu diesem Zweck kontaktieren sie ihre Opfer via Festnetztelefon, oftmals mit einer gefälschten Nummer der Polizei (059133), und geben sich als Kriminalpolizisten aus.

Die Täter sprechen meist hochdeutsch und warnen vor kurz bevorstehenden Einbrüchen.

Sie bieten den Opfern in weiterer Folge an, Bargeld, Schmuck oder andere Wertgegenstände für diese sicher zu verwahren.

WIE KÖNNEN SIE SICH SCHÜTZEN?

- **Lassen Sie sich von der möglicherweise am Display ihres Telefons aufscheinenden Nummer der Polizei nicht verunsichern**
- **Sprechen Sie grundsätzlich nie über ihre Vermögensverhältnisse**
- **Legen Sie umgehend auf und wählen Sie den Notruf 133 und verständigen Sie die richtige Polizei**

KONTAKT:

Landespolizeidirektion Niederösterreich

Bezirkspolizeikommando Melk

Polizeiinspektion Pöggstall

Martin Ballwein, GrInsp

Tel: +4359133 3143

Sparkassenstr. 38, 3650 Pöggstall

martin.ballwein@polizei.gv.at

www.gemeinsamsicher.at